

SORAVIA

SORAVIA und denkmalneu entwickeln Munich-City-Portfolio

Die Projektentwickler SORAVIA und denkmalneu planen bis 2022 die Renovierung und Umnutzung sowie daran anschließend die Vermietung und den Verkauf von vier Liegenschaften in der Münchener Innenstadt. Damit bündeln beide Unternehmen ihre Kompetenzen in den Bereichen Revitalisierung und Hospitality.

München, 27. Januar 2021 – Vier derzeit von der Kavun AG als Drei-Sterne-Hotels betriebene Objekte im Münchener Zentrum werden nach den Plänen der Projektentwickler SORAVIA und denkmalneu eine umfangreiche Sanierung und Aufwertung erfahren. Die Hotels mit einer Grundfläche von insgesamt rund 11.500 Quadratmetern befinden sich in bester Lage zwischen Hauptbahnhof, Altstadt und Theresienwiese, die allesamt fußläufig zu erreichen sind. Das Projektvolumen umfasst insgesamt mehr als 110 Millionen Euro. Die Revitalisierung der Gebäude soll bis 2022 abgeschlossen sein. Nach erfolgter Renovierung sollen die einzelnen Objekte vorwiegend für Commercial Living, aber auch als Büro- und Gewerberäume genutzt werden.

„Die Inneneinrichtungen der altehrwürdigen Hotels entsprechen nicht mehr neuesten Standards und befinden sich in keinem guten Zustand. Hier setzen wir mit der Neuentwicklung an“, sagt Erwin Soravia, CEO der SORAVIA Gruppe. „Die Modernisierung des Münchener Hauptbahnhofs inklusive Anbindung an die Altstadt wird zur Aufwertung des gesamten umliegenden Stadtviertels beigetragen. Wir wollen diese Chance nutzen und die Attraktivität dieses Stadtteils mit dem Munich-City-Portfolio nochmals steigern.“

Die Hospitality-Kompetenz von SORAVIA wird ideal durch das Know-how der Unternehmensgruppe denkmalneu ergänzt, die sich auf die Revitalisierung innerstädtischer Immobilien spezialisiert hat. Gemeinsam arbeiten beide Unternehmen an der langfristigen Wertbeständigkeit der Projekte in der Münchner Innenstadt. Thomas Scherer, CEO von denkmalneu, glaubt an den Erfolg des gemeinsamen Projekts: *„Wir freuen uns sehr darüber, durch die Bündelung unserer Kompetenzen, zukunftsichere Lösungen für die neu entstandenen und weiterhin neu entstehenden Bedürfnisse am Markt noch zügiger umsetzen zu können.“*

Für die Revitalisierung der Gebäude gibt es entsprechend ihres jeweiligen Zustands unterschiedliche Pläne. Gebäude eins an der Paul-Heyse-Straße 16/18 soll komplett abgerissen und neu aufgebaut werden. Dort ist eine gewerbliche Wohnnutzung mit insgesamt 106 Apartments vorgesehen, die ab dem Jahr 2022 vermietet werden sollen. Ein begrünter Innenhof und separate Gewerbeflächen im Erdgeschoss sollen die moderne Interpretation des historischen Gebäudes komplettieren.

Gebäude zwei an der Schwanthalerstraße 63 sowie Gebäude drei und vier in der Landwehrstraße 56 und 65 bleiben hingegen in ihrer Grundsubstanz erhalten. Sie sollen nach erfolgter Renovierung im Jahr 2021 vermietet bzw. verkauft werden. In der Schwanthalerstraße ist eine flexible Büronutzung auf insgesamt 2.800 Quadratmeter Nutzfläche vorgesehen. In der Landwehrstraße wiederum entstehen analog zu Objekt eins 86 Apartments. Diese werden mit eigener Küche und Bad ausgestattet und können somit als vollwertige Kleinstwohnungen genutzt werden.

SORAVIA

Auch dort gibt es im Erdgeschoss die Möglichkeit zur Ansiedlung von Gewerbe. Ein Betreiber für die Apartments und Gewerbeflächen steht derzeit noch nicht fest. Die Nett Nutzfläche der umgestalteten Häuser soll insgesamt 8.230 Quadratmeter betragen.

Über SORAVIA

SORAVIA ist ein wachstumsorientiertes und eigentümergeführtes Familienunternehmen. Seit über 140 Jahren steht der Name Soravia für Kontinuität im Bau- und Immobiliengeschäft. Dabei konzentriert sich SORAVIA auf die Geschäftsfelder Stadtentwicklung, freifinanzierter Wohnbau, Gewerbeprojekte, geförderter Wohnbau, Hotel-Developments und die Revitalisierung denkmalgeschützter Immobilien. Das Kerngeschäft der Immobilien-Projektentwicklung ergänzt SORAVIA um Service-Unternehmen in den Bereichen Facility-, Property- und Asset-Management. Zusätzlich hält SORAVIA Unternehmensbeteiligungen am international renommierten Auktionshaus Dorotheum und der stark expandierenden Hotelgruppe Ruby Hotels. SORAVIA zählt mit mehr als 600 realisierten Projekten und einem Projektvolumen von über 6,3 Mrd. Euro zu den führenden Immobilien-Projektentwicklern in Österreich und Deutschland. Mit allen Beteiligungen beschäftigt SORAVIA rund 3.330 Mitarbeiter.

www.soravia.at

Über denkmalneu

Die denkmalneu-Gruppe ist Spezialistin für die Umnutzung und Sanierung von Immobilien in Innenstadtlagen. Seit der Gründung im Jahr 2011 revitalisiert und betreibt die denkmalneu Unternehmensgruppe für einen limitierten Kreis aus institutionellen und semi-institutionellen Anlegern Gebäude an ausgewählten Standorten im gesamten deutschsprachigen Raum. Die Kernphilosophie der denkmalneu-Gruppe ist es, innerstädtische Immobilien so zu entwickeln, dass sie langfristig wertbeständig sind und hochflexibel in ihrer Nutzung, über einen Marktzyklus hinweg. Das Leistungsspektrum umfasst Objekt An- und Verkauf, Marketing, Planung, Bauausführung, die Verwaltung sowie das wertsteigernde Betreiben der Immobilien. Alle Leistungsphasen werden von den einzelnen Gesellschaften der Gruppe auch einzeln als Dienstleistung angeboten. In den vergangenen 10 Jahren wurden über 2000 Einheiten saniert und mehr als 500 Mio. € Bauvolumen umgesetzt.

Rückfragen & Kontakt:

SORAVIA
Yana Boyer-Telmer
Leitung Konzern Marketing und Kommunikation

TownTown, Thomas-Klestil-Platz 3
1030 Wien
Telefon: +43 1 716 90 1425
E-Mail: Y.Boyer-Telmer@soravia.at

denkmalneu
Florian Wirthgen
CMO

Denkmalneu GmbH
Unterkarpfsee 22
83670 Bad Heilbrunn
Telefon: +49 151 505 855 93
E-Mail: florian.wirthgen@denkmalneu.com